

Abschlussarbeiten – Vorschläge für Themen und Themenbereiche

Univ.-Prof. Dr. Hanna Risku

1. TRANSLATION UND KOGNITION	2
2. TRANSLATIONSMANAGEMENT, TRANSLATORISCHE KOOPERATION UND TRANSLATIONSNETZWERKE	3
3. TRANSLATIONSTECHNOLOGIE	4
4. TRANSLATIONSEXPERTISE	5
5. LOKALISIERUNG UND USABILITY	6
6. WISSENSCHAFTSTHEORETISCHE UND -SOZIOLOGISCHE THEMEN IM BEREICH DER TRANSLATIONSWISSENSCHAFT	7

1. Translation und Kognition

Themenbereich	Theoretischer/ methodischer Rahmen	Mögliche Teilaspekte	Quellen und Literatur
Einführende Werke			Anderson, Barsalou, Bender, Bermúdez, Bly/Rumelhart, Hutchins, McClelland, Medin, Thagard
Kognitive Aspekte von Translation	<i>Situated Cognition</i>	Anwendung, Konsequenzen	Clark, Hutchins, Lave/Wenger, Muñoz Martín, Risku, Suchman, Ziemke/Zlatev
Kognitive Aspekte von Translation	<i>Extended Cognition</i>	Anwendung, Konsequenzen	Clark/Chalmers, Lyre, Menary
Kognitive Aspekte von Translation	<i>Embodied Cognition</i>	Anwendung, Konsequenzen	Borghi/Pecher, Clark, Lakoff/Johnson, Lave/Wenger, Muñoz Martín, Risku, Suchman, Thompson/Rosch, Varela, Ziemke/Zlatev
Kognitive Aspekte von Translation	<i>Grounded Cognition</i>	Anwendung, Konsequenzen	Barsalou, Borghi/Pecher, Gibbs, Wilson
Schreiben vs. Übersetzen: Unterschiede und Gemeinsamkeiten aus kognitionswissenschaftlicher Sicht	Translationsprozessforschung, Schreibforschung		Heine, Reuther
Translation als Wissensarbeit, TranslatorInnen als WissensarbeiterInnen	Wissensmanagement, Kognitionswissenschaft, Wissenssoziologie	Beschreibung, Typ, Konsequenzen für Arbeitsplatzgestaltung, Ausbildung, Weiterbildung, Führungsansatz, Kooperation	Groß, Haussteiner, Risku
Terminologiarbeit: Die Termini der Translationsprozessforschung	Terminologiewissenschaft, Translationsprozessforschung	Erfassung der Begriffssysteme, der Termini und ihrer unterschiedlichen Definitionen	

2. Translationsmanagement, translatorische Kooperation und Translationsnetzwerke

Wie funktionieren translatorische Produktionsnetzwerke und Online-Netzwerke? Welche virtuellen und realen Verbindungen und Kontakte sind in der heutigen Translationspraxis vorhanden/wesentlich?

Themenbereich	Theoretischer/ methodischer Rahmen	Mögliche Teilaspekte	Quellen und Literatur
Translation als <i>Computer Supported Cooperative Work</i>	z.B. <i>Activity Theory</i> (AT)		Kaptelinin/Nardi, Kuutti, Risku, I. Wagner, Vygotsky
Translation als soziale Aktivität	z.B. <i>Actor Network Theory</i> (ANT)		Buzelin, Callon, Choi, Latour, Wolf
Visualisierung und Analyse von Produktionsnetzwerken oder Online-Netzwerken	z.B. <i>Social Network Analysis</i> (SNA)		Abdallah, Bai, Barabási, Buzelin, Freeman, Folaron, McDonough Dolmaya, Pfeiffer
(Entwicklung/Vergleich der) Arbeitszufriedenheit und der Agency in unterschiedlichen Positionen in translatorischen Produktionsnetzwerken			Abdallah, Buzelin, Koskinen, Kuznik/Verd, Folaron, McDonough Dolmaya, Risku, Sela-Sheffy
Industrialisierung von Translation			

3. Translationstechnologie

Welche Rolle haben physische und elektronische Artefakte in der Translationspraxis?

Themenbereich	Theoretischer/ methodischer Rahmen	Mögliche Teilaspekte	Quellen und Literatur
Wie hat sich die Rolle der Translationstechnologie in der Translationspraxis für bestimmte AkteurInnen in den letzten Jahren verändert?		Freelance-ÜbersetzerInnen, angestellte ÜbersetzerInnen, ProjektmanagerInnen oder AuftraggeberInnen	Ehrenberger-Dow, Olohan, Risku
Welche Rolle haben Translationstechnologien? Entspricht die Rolle bestimmten Funktionen von Artefakten?	<i>Situated Cognition, Human Computer Interaction, Actor Network Theory (ANT)</i>	<i>Scaffold, object, actor; trigger, placeholder, cue, activity landscape, coordinating mechanism, entry point</i>	Groß, Hendriks-Jansen, Kirsch, O'Brien, Olohan, Susi
Vergleichende Studie über Übersetzungsplattformen		z.B. Text United Translation Hub/Text United GmbH (nominiert für den Öst. Staatspreis für Multimedia 2011)	
Onlineplattformen als <i>cooperation tools</i> – Foren, Austauschplattformen etc. als Kooperationsnetzwerke		Analyse der Möglichkeiten, des Austausches und der Kooperationsformen online zwischen ÜbersetzerInnen z.B. <i>proz.com, leo TransPlat</i>	Groß, Schopp
Potenzial von Translationstechnologie an mobilen Endgeräten	Markt- bzw. Potentialstudie	Würden Terminologie- und Translationsmanagementsysteme bzw. <i>Translation Memories</i> auf Smartphones verwendet werden? Gibt es dafür einen Markt?	
Nutzung von Online-MÜ-Systemen auf Smartphones		Marktanalyse und/oder NutzerInnenbefragung	

4. Translationsexpertise

Themenbereich	Theoretischer/ methodischer Rahmen	Mögliche Teilaspekte	Quellen und Literatur
Unterschiede zwischen Professionalität und Expertise: Sind alle Profis ExpertInnen?			Jääskeläinen
Vergleich unterschiedlicher Kompetenzmodelle			Göpferich, Risku
Professionalisierung in „neuen“ translatorischen Bereichen (z.B. Online-Untertitelung; <i>Crowdsourced Translations</i>)			
Schreib- vs. Übersetzungsexpertise: Unterschiede und Gemeinsamkeiten			Heine, Reuther
Vielfalt der Kompetenzprofile im Bereich Übersetzung		je nach Rolle, Branche, Aufgabe etc.	
Karrierewege von ÜbersetzerInnen		Freelance/angestellt/Firmengründung; Tätigkeit im Bereich bzw. außerhalb des Bereichs der Translation; Veränderungen in der Rolle und in den Aufgaben: Übersetzung, Gruppenleitung, Projektleitung, Spezialisierung; Um-, Auf-, Absteigen	
Ausbildungswege von ÜbersetzerInnen		Aus- und Weiterbildung	
Rolle und Identität von UniversitätslektorInnen translationswissenschaftlicher Institute als „third space professionals“		eventuell Vergleich mit einer anderen Berufsgruppe wie z.B. Ärzte als Univ.-Prof. o. Ä.	Gile, Whitchurch
Der Einfluss der "eigenen" Übersetzungstheorie auf das Übersetzungsverhalten	Beobachtung von Übersetzungsstudierenden beim Übersetzen: z.B. mit Lautem Denken etc.; Interviews	Wie wird tatsächlich übersetzt? Wie sollte übersetzt werden? Wie glauben die TeilnehmerInnen, sich selbst zu verhalten (selbst zu übersetzen)?	

5. Lokalisierung und Usability

Themenbereich	Theoretischer/ methodischer Rahmen	Mögliche Teilaspekte	Quellen und Literatur
Lokalisierung, Globalisierung			
International Usability (Testing)			Byrne, Marcus, Nielsen Suojanen, T., Koskinen, K. & Tuominen, T. (2014) <i>User-Centered Translation</i> . Routledge.
Usability und Verständlichkeit von Websites	Kontrastive Usability- und Verständlichkeitsstudien, z.B. Vergleich zwischen der Rezeption von Originalwebsites und lokalisierten Websites durch die jeweiligen Zielgruppen oder Vergleich zwischen der Rezeption von „internationalen“ Websites durch MuttersprachlerInnen und Nicht-MuttersprachlerInnen		<p><i>Technology Acceptance Model</i> (Unified Theory of Acceptance and Use of Technology; work by Bala, Davis, Venkatesh)</p> <p><i>Technology Adoption Model</i> (work by Moody on the Method Evaluation Model)</p> <p>Flavian, C., Guinalú, M., & Gurrea, R. (2006) The role played by perceived usability, satisfaction and consumer trust on website loyalty. <i>Information & Management</i>, 43(1), 1-14.</p> <p>Suojanen, T., Koskinen, K. & Tuominen, T. (2014) <i>User-Centered Translation</i>. Routledge.</p> <p>Questionnaire <i>VisAWI</i>: Moshagen, M. & Thielsch, M. T. (2010) Facets of visual aesthetics. <i>International Journal of Human-Computer Studies</i>, 68 (10), 689-709.</p> <p>Standard questionnaires such as <i>CSUQ</i> and <i>QUIS</i> (s. User interface usability evaluation with web-based questionnaires, Perlman, 2011, http://hcibib.org/perlman/question.html)</p> <p>MATLAB GUI</p>

6. Wissenschaftstheoretische und -soziologische Themen im Bereich der Translationswissenschaft

Anwendung wissenschaftssoziologischer Methoden auf den Bereich der Translationswissenschaft; Translations- oder Übersetzungswissenschaft als Untersuchungsobjekt

Themenbereich	Theoretischer/ methodischer Rahmen	Mögliche Teilaspekte	Quellen und Literatur
Visualisierung und Analyse von translationswissenschaftlichen Kontakten, Netzwerken und Kooperationen			
Institutionelle Strukturen, Publikationsforen, Zitationsnetzwerke, Tools, Themen, Forschungsförderungen, Projekte, Berufsverbände, wissenschaftliche Vereine, internationale Lehr- und Forschungsk Kooperationen		Status, Entwicklung	Grbic, Pöllabauer
Vergleich des Umfangs und der Inhalte der translationswissenschaftlichen bibliographischen Datenbanken		inkl. der translationswissenschaftlichen bibliographischen Datenbank des ITAT; eventuell Interviews mit BenutzerInnen am ITAT zur Generierung von Hypothesen	Van Doorslaer